



**Dorothee Schiwy**  
Sozialreferentin

Landeshauptstadt München  
Direktorium, BA-Geschäftsstelle Nord  
Vorsitzende des BA 9  
Frau Anna Hanusch  
Ehrenbreiteiner Straße 28 a  
80993 München

Datum 21.06.2021

**Zusätzliche Mittel des Freistaats Bayern abrufen:  
Einsatz von Streetworkern im Umfeld des S-Bahnhofs Hirschgarten**

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02169 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 09 - Neuhausen-Nymphenburg vom 20.04.2021

Sehr geehrte Frau Hanusch,

bei dem o. g. Antrag handelt es sich um eine laufende Angelegenheit der Verwaltung,  
weswegen die Erledigung auf dem Büroweg erfolgt.

Vielen Dank für Ihre Lösungsvorschläge zur Verbesserung der Situation der Jugendlichen in  
Neuhausen-Nymphenburg.

Seit März diesen Jahres existiert auf Initiative von REGSAM ein Runder Tisch zur Erarbeitung  
von Lösungsansätzen. Teilnehmer\*innen an diesem Runden Tisch sind u. a. Herr Rudolf  
Stummvoll als Vorsitzender des Unterausschusses Soziales, Integration und Wohnen sowie  
Herr Jürgen Lohmüller-Kaup. Neben diesen Mitgliedern des Bezirksausschusses  
Neuhausen-Nymphenburg nehmen folgende Akteure des Sozialraumes am Runden Tisch teil:  
Jugendgerichtshilfe, Streetwork, Sozialbürgerhaus, Winthir-Schule, Alfons-Schule,  
Schulsozialarbeit, Nachbarschaftstreff, Freizeitstätte Hirschgarten, Treff Mosaik, Hood-  
Training, Cleanprojekt, AKIM und Polizei.

Konsens dieser Runde ist, dass Streetwork allein für die Verbesserung der Situation der  
Jugendlichen nicht im Blickpunkt von Veränderungsmaßnahmen stehen sollte.  
Zudem werden die Jugendlichen nicht als eine homogene Gruppe wahrgenommen, für die  
einzig ein Hilfsangebot ausreichend erscheint. Streetwork ist ein Angebot für Jugendliche, für  
die keine anderen Hilfsangebote in Frage kommen.

Der Lösungsansatz der Sozialraumakteure des Runden Tisches lässt sich mit den Stichworten - Zuhören, Vernetzen und Räume schaffen - beschreiben. Für konkrete Informationen bitte ich Sie, die oben genannten Mitglieder des Bezirksausschusses des 09. Stadtbezirkes um Auskunft zu bitten.

Zu den von Ihnen genannten Finanzierungsvorschlägen haben Recherchen ergeben, dass Förderprogramme des Freistaats Bayern im Bereich der Jugendhilfe vorwiegend für den Bildungsbereich vorgesehen sind. Für den Bereich Streetwork sind Fördermittel des Freistaats Bayern für digitale Programme in Planung.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 02169 des Bezirksausschusses des 09. Stadtbezirkes vom 20.04.2021 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dorothee Schiwy  
Berufsm. Stadträtin